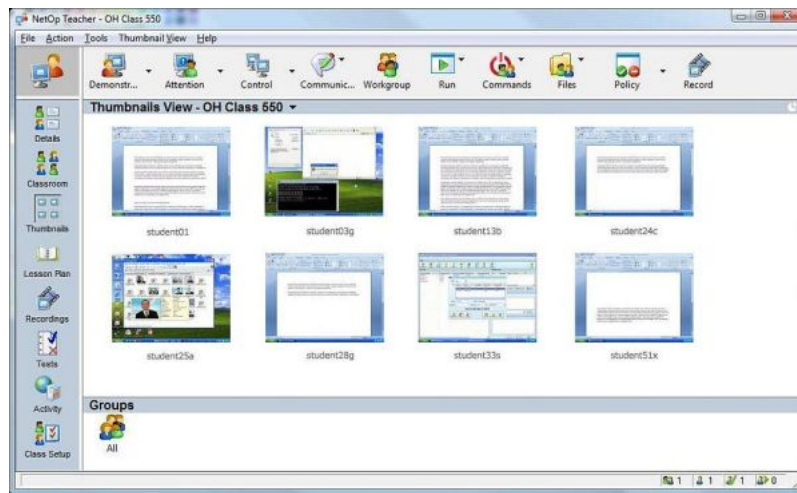


NetOp Tech bringt erweiterte Schulungssoftware NetOp School auf den Markt

18.02.2008, 16:56 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *NetOp Tech GmbH*

Presseagentur: *Tornado Communications*



Mit NetOp School alle Bildschirme der Schüler im Blick

Im Rahmen der NetOp Sonderaktion „Bildungsoffensive 2008“ erhalten alle Schulen von öffentlichen oder karitativen Trägern in Deutschland vergünstigte Konditionen.

Neu-Isenburg, 18. Februar 2008 – NetOp Tech, Anbieter von Softwarelösungen für die Bereiche Ausbildung, Remote Control und Security, hat mit NetOp School eine neue Version seiner Schulungssoftware für den Unterricht in vernetzten Klassenräumen auf den Markt gebracht. NetOp School unterstützt in der Version 5.5 erstmals das Betriebssystem Vista. Außerdem bietet NetOp School eine neue Basistechnologie für Web Filtering sowie erweiterte Funktionen, um Lehrern die Vorbereitung ihres Unterrichts und die Verwaltung der Lösung zu erleichtern.

NetOp School ist eine komplette Standardsoftware für den computerbasierten Unterricht in vernetzten Klassenräumen. Die Lösung sorgt für eine schnelle, sichere und nahtlose Bild-, Ton- und Datenübertragung zwischen Lehrer- und Schüler-PCs und verwendet die bewährte NetOp-Fernwartungstechnik. Mit NetOp School können Lehrer ihren Unterricht mit einem einzigen umfassenden Tool einfach und effizient unterstützen – von der Vorbereitung über den Unterricht in der Klasse bis hin zu Leistungsbewertungen und Tests.

Applikationsübergreifende, browserunabhängige Kontrolle über den Internettraffic

NetOp School 5.5 ermöglicht es den Lehrern, ab sofort den Internetverkehr von und zu jedem Browser zu kontrollieren, zu steuern und zu blockieren, wohingegen die früheren Versionen lediglich den Microsoft Explorer unterstützten. Die neue Funktionalität kann den Zugriff auf bestimmte Websites sperren, ungeachtet dessen, welcher Browser auf dem Computer installiert ist. Dies erlaubt Lehrern, ihren Unterricht effektiver zu gestalten und die Lerninhalte aufgrund der geringeren Ablenkungsmöglichkeiten der Schüler besser zu vermitteln.

Zu den neuen Funktionen von NetOp School, welche die Arbeit weiter erleichtern, zählt der Import-Assistent für das Lehrer-Modul. Damit können die Lehrer zum Beispiel zuhause Unterrichtseinheiten oder Tests vorbereiten und auf einen USB-Stick laden. In der Klasse lässt sich der computerbasierte Unterricht dann einfach direkt vom USB-Stick aus

managen und gegebenenfalls kombiniert mit einem interaktiven Whiteboard abhalten.

In Deutschland setzen mehr als 1.000 Schulen und Bildungseinrichtungen NetOp School ein. Weltweit wird NetOp School in mehr als 80 Ländern genutzt und ist das führende Unterrichtsmittel in verschiedenen großen Bildungsinstitutionen und Unternehmen.

Das Programm läuft sowohl in lokalen Netzen (LAN) als auch in Weitverkehrs-Netzen (WAN) und unterstützt auch Funknetze (Wireless LANs).

NetOp School unterstützt alle gängigen Windows Betriebssysteme und benötigt weniger als 15 MB Speicherplatz.

Verfügbarkeit und Preise

NetOp School ist in Klassenraumlizenzen mit jeweils einem Lehrer und gestaffelten Schülerlizenzen verfügbar sowie separat in Form von Lehrer- oder Schülerlizenzen. So ist beispielsweise eine NetOp School Klassenraumlizenz für einen Lehrer und 10 Schüler für 555 Euro (inkl. MwSt.) erhältlich.

Vergünstigte Konditionen für öffentliche und karitative Schulträger

Im Rahmen der Sonderaktion „Bildungsoffensive 2008“ bietet NetOp Tech exklusiv für alle Schulen in öffentlicher oder karitativer Trägerschaft sowie für Volkshochschulen vergünstigte Konditionen an.

Die vergünstigten NetOp School-Angebote der Bildungsoffensive 2008 sind in drei verschiedenen Paketen verfügbar: Die NetOp School Klassenraumlizenz gibt es für einen Lehrer-PC und bis zu 30 Schüler PCs zum Preis von 408 Euro (inkl. MwSt.). Ferner sind nur im Rahmen der Bildungsoffensive zwei verschiedene Schulhauslizenzen von NetOp School erhältlich: Eine Lizenz für Schulen mit bis zu drei Computerräumen und 100 PCs für insgesamt 1.179 Euro (inkl. MwSt.) sowie eine Schulhauslizenz XL mit beliebig vielen Computerräumen und bis zu 249 PCs für insgesamt 2.995 Euro (inkl. MwSt.).

Portrait

Die NetOp Tech GmbH ist ein Tochterunternehmen des dänischen Softwareanbieters Danware, einem der weltweit führenden Anbieter von Softwarelösungen für die Bereiche Ausbildung, Fernsteuerung (Remote Control) und Security. Mit Sitz in Neu-Isenburg verantwortet NetOp Tech den Vertrieb über ein Netz an qualifizierten Partnern, das Marketing und den Support der Produkte in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die NetOp-Technologie zeichnet sich dadurch aus, dass Unternehmen damit Bilder, Ton und Daten schnell, sicher und nahtlos zwischen zwei oder mehreren Standorten übertragen können.

Zu den Lösungen für computerbasierte Ausbildung, Schulung und Unterricht zählen NetOp School sowie NetOp Instruct für Firmen. NetOp Remote Control ist eine Softwarelösung zur Fernwartung für einen oder mehrere Computer von einer zentralen Konsole aus. Die Lösungen für IT Sicherheit umfassen den Internet Filter NetOp Filter sowie mit der NetOp Security Suite eine skalierbare Lösung für das Monitoring von Prozessen und die Kommunikation von Desktop-Computern.

Danware vertreibt seine Produkte ausschließlich über Partner in weltweit mehr als 80 Ländern. Im Geschäftsjahr 2006 erzielte Danware weltweit einen Umsatz von 13,1 Millionen Euro. Danware ist am Copenhagen Stock Exchange (DANW) und dem Small Cap+ Index gelistet. Weitere Infos unter:

www.netop.com/de bzw. unter www.netop.com/presse

News-ID: 189640 • Views: 2202 (Stand: 09.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/189640/NetOp-Tech-bringt-erweiterte-Schulungssoftware-NetOp-School-auf-den-Markt.html>